Höhepunkte - Was dazwischen?

nothingisreal hat Folgendes geschrieben: **Coralia hat Folgendes geschrieben:**
Sekunde: Ist das überhaupt notwendig? :shock:

Du hast deine Frage eigentlich schon beantwortet.
Wenn das Gespräch, die Bäume, die Brücke nicht wichtig für die Story sind, lass sie weg. Wer sagt, dass ein Kapitel zwanzig Seiten lang sein muss? Wenn fünf ausreichen, dann reichen fünf aus. Versuch nicht künstlich irgendwas in die Länge zu ziehen. Es wird nur langweilig.

EDIT: **Zitat:** Ich schaffe es gerade, eine Landschaft über zwei Seiten zu beschreiben.
Selten ist so eine lange Beschreibung nötig. Wenn du keinen unglaublich großartigen Stil hast, sodass ich als Leserin sie allein schon deswegen lesen würde, werden mich so lange Landschaftsbeschreibungen nur nerven. Oder enthalten sie etwas immens Wichtiges, sodass die zwei Seiten gerechtfertigt sind? Eventuell lässt sich das trotzdem erzählen, ohne zwei Seiten dafür aufzuwenden.

Naja, ich habe Angst, dass der Leser dann gelangweilt ist, weil ich zu wenig beschreibe.

Ich hatte auf den zwei Seiten ein Land beschrieben.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de